

dtv

Lizzie Doron
 Warum bist du nicht vor
 dem Krieg gekommen?



Lizzie Doron

Warum bist du nicht vor dem Krieg gekommen?

Ein Manifest des »trotz alledem«

Lizzie Dorons erstes, vielgerühmtes Buch. Ein liebender Blick auf eine schwierige Mutter über ein Leben im noch jungen Staat Israel

Helena, die ihrer kleinen Tochter Elisabeth eine kurze Geschichte von einer Welt erzählt, die einmal war und nie wieder sein wird. Helena, die im Frühling 1960 zusammen mit Elisabeth einem Hinweis auf mögliche Verwandte nachgeht, vergeblich und zum allerletzten Mal. Helena, die auf Anraten der Lehrerin einen Hahn, eine Katze und einen Untermieter aufnimmt, damit das Mädchen nicht ohne die Wärme von Tieren und den Schutz eines Mannes heranwächst. Mit Witz und Trauer erinnert sich Lizzie Doron an ihre Mutter Helena, Shoah-Überlebende, eigensinnig, verwitwet, die mit widerständiger Energie, Einfallsreichtum und Überlebenswillen eine Existenz für sich und ihre Tochter in Israel aufbaut. Allein in dem jungen Staat, in dem die Vergangenheit lange Schatten wirft, die Gegenwart alle Kräfte fordert und die Zukunft am Anfang klein und ungreifbar erscheint. Lizzie Doron hat eine Liebeserklärung geschrieben, ein Manifest des »trotz alledem«.

Lizzie Doron

Warum bist du nicht vor dem Krieg gekommen?

Deutsche Erstausgabe E-Book
 144 Seiten

ISBN: 978-3-423-43080-7

EUR 8,99 [DE]

ET 13. Januar 2017

Übersetzung: Aus dem
 Hebräischen von Mirjam

Pressler

Übersetzer*in: Mirjam Pressler



© Dirk Skiba, 2023

Autor*in

Lizzie Doron

Lizzie Doron, 1953 in Tel Aviv geboren, wurde durch ihre Romane über die zweite Generation nach der Schoah bekannt. Mit ›Who the Fuck Is Kafka‹ – eine der wichtigsten literarischen Verarbeitungen des Nahostkonflikts – und ›Sweet Occupation‹ wandte sie sich politischen Themen zu. Lizzie Doron wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, zuletzt mit dem Friedenspreis der Geschwister Korn und Gerstenmann-Stiftung. Sie lebt in Tel Aviv und Berlin.

Übersetzer*in

Mirjam Pressler

Mirjam Pressler (1940-2019) besuchte die Hochschule für Bildende Künste in Frankfurt und war eine deutsche Schriftstellerin und Übersetzerin. Sie schrieb für Kinder und Erwachsene. Ihre Bücher wurden mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, u. a. dem Großen Preis der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur Volkach und der Carl-Zuckmayer-Medaille. Sie übersetzte aus dem Hebräischen, dem Englischen, dem Niederländischen und dem Afrikaans ins Deutsche.



News

Friedenspreis der Geschwister Korn und Gerstenmann-Stiftung 2018

Lizzie Doron gewann im Jahr 2018 den Friedenspreis der Geschwister Korn und Gerstenmann-Stiftung.

Pressestimmen

»Hat man dieses Buch einmal in die Hand genommen, legt man es nicht mehr weg bis zur letzten Seite.«

ebook.de, Winfried Stanzick, 2. Februar 2017

»Wunderbar, traurig und ergreifend.«

fachbuchkritik.de, A. Sauer, 3. Februar 2017



»Mit Witz und Trauer erinnert sich Lizzie Doron an ihre Mutter, die mit widerständiger Energie, Einfallsreichtum und Überlebenswillen eine Existenz für sich und ihre Tochter in Israel aufbaut.«

Rhein-Main-Magazin, Sebastian Laux

Autor*in Lizzie Doron bei dtv

- Es war einmal eine Familie, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14602-9
- Das Schweigen meiner Mutter, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14254-0
- Who the Fuck Is Kafka, Hörspiel, ISBN: 978-3-7424-1363-5
- Der Anfang von etwas Schönerem, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14630-2
- Ruhige Zeiten, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14574-9
- Was wäre wenn, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-1691-9